



# Motette in der Thomaskirche

Freitag, den 2. Oktober 2009, 18 Uhr

**Johann Sebastian Bach**

(\* 21.3.1685, Eisenach; † 28.7.1750, Leipzig; Thomaskantor 1723–1750)

**Präludium und Fuge h-Moll**

BWV 544 für Orgel

**Ingressus**  
(Eingang)

Kantor: Herr, höre meine Stimme

wenn ich ru - fe;

Gemeinde: sei mir gnädig

und er - hö - re mich.

Kantor: Eile, Gott, mich

zu er - ret - ten,

Gemeinde: Herr,

mir zu hel - fen.

Kantor: Ehre sei dem Vater und

Hei - li - gen Gei - ste,

dem Sohne und dem

E - wig - keit. A - men.

Gemeinde: wie es war im Anfang, jetzt und  
immerdar und von Ewigkeit zu

Gemeinde: Hal - le - lu - ja.

**Psalmodie**  
(Psalmgebet)

**Johann Sebastian Bach**

**Singet dem Herrn ein neues Lied**

Motette BWV 225 für zwei vierstimmige Chöre (EA: ~ 1726/27)

Singet dem Herrn ein neues Lied, die Gemeine der Heiligen sollen ihn loben.  
Israel freue sich des, der ihn gemacht hat.

Die Kinder Zions sei'n fröhlich über ihrem Könige,  
sie sollen loben seinen Namen im Reihen;  
mit Pauken und mit Harfen sollen sie ihm spielen.

*Psalm 149:1-3*

## CHORAL

Wie sich ein Vater erbarmet  
über seine junge Kinderlein,  
so tut der Herr uns allen,  
so wir ihn kindlich fürchten rein.  
Er kennt das arm Gemächte,  
Gott weiß, wir sind nur Staub,  
gleichwie das Gras vom Rechen,  
ein Blum und fallend Laub.  
Der Wind nur drüber wehet,  
so ist es nicht mehr da,  
also der Mensch vergehet,  
sein End das ist ihm nah.

*Johann Gramann, 1530*

Lobet den Herrn in seinen Taten, lobet ihn in seiner großen Herrlichkeit!  
Alles, was Odem hat, lobe den Herrn, halleluja!

*Psalm 150:2, 6*

## ARIA

Gott, nimm dich ferner unser an,  
denn ohne dich ist nichts getan  
mit allen unsren Sachen.

Drum sei du unser Schirm und Licht,  
und trüg uns unsre Hoffnung nicht,  
so wirst du's ferner machen.

Wohl dem, der sich nur steif und fest  
auf dich und deine Huld verläßt.

## Lektion

## Lesung

Lukas 12:15-21

## Ansprache

Pfarrer Christian Wolff

## Hymnus (Lied)

## Gemeindelied »Nun preiset alle Gottes Barmherzigkeit« EG 502

Melodie: Matthäus Apelles von Löwenstern, 1644

### 1. CHOR (Satz: G. Chr. Biller 1991)

Nun preiset alle Gottes Barmherzigkeit!

Lob ihn mit Schalle, werteste Christenheit!

Er läßt dich freundlich zu sich laden; · |: freue dich, Israel, seiner Gnaden! :|

### 2. GEMEINDE

Der Herr re - gie - ret ü - ber die gan - ze Welt; was sich nur röhret,  
al - les zu Fuß ihm fällt; viel tau - send En - gel um ihn schweben,  
Psal - ter und Har - fe ihm Eh - re ge - ben, ge - ben.

### 3. CHOR

Wohlauf, ihr Heiden, lasset das Trauern sein,  
zur grünen Weiden stellet euch willig ein;  
da lässt er uns sein Wort verkünden, · ||: machet uns ledig von allen Sünden. ::|

### 4. GEMEINDE

Er gibet Speise reichlich und überall,  
nach Vaters Weise sättigt er allzumal;  
er schaffet frühl und späten Regen, · ||: füllt uns alle mit seinem Segen. ::|

### 5. CHOR

Drum preis und ehre seine Barmherzigkeit;  
sein Lob vermehre, werteste Christenheit!

Uns soll hinfort kein Unfall schaden; · ||: freue dich, Israel, seiner Gnaden! ::|

*Matthäus Apelles von Löwenstern, 1644*

### Canticum

(Lobgesang)

### Nunc dimittis

Der Lobgesang des Simeon – Böhmisches Brüder, 1566

### ANTIPHON

Nehmt wahr das Licht, das erleucht' die Heiden und krönt das Gottesvolk mit  
Preis und Freuden.

Herr, nun lässt du deinen Diener in Frieden fahren, wie du gesaget hast;  
denn meine Augen haben deinen Heiland gesehen, welchen du bereitet hast  
vor allen Völkern, ein Licht, zu erleuchten die Heiden und zum Preis deines  
Volkes Israel.

*Lukas 2:29-32*

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste, wie es war im  
Anfang, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

### ANTIPHON

Nehmt wahr das Licht...

### Oration (Gebet)



Kantor: Kyrie eleison. Gemeinde: Christe eleison. Kyrie ele - i - son.

– ZUM 400. GEBURTSTAG VON PAUL FLEMING

(\* 5.10.1609, Hartenstein/Sachsen; † 2.4.1640, Hamburg; Thomaner 1623–1628) –

### Otto Scherzer

(\* 24.3.1821, Ansbach; † 23.2.1886, Stuttgart)

### Laß dich nur nichts nicht dauren

für vierstimmigen Chor

Laß dich nur nichts nicht dauren · mit Trauern, sei stille!  
Wie Gott es fügt, · so sei vergnügt mein Wille.

Was willst du heute sorgen · auf morgen?  
Der eine steht allem für, · der gibt auch dir das deine.  
Sei nur in allem Handel · ohn Wandel, steh feste!  
Was Gott beschleußt, · das ist und heißt das Beste.

*Paul Fleming*

## **Max Reger**

(\* 19.3.1873, Brand/Fichtelgebirge; † 11.5.1916, Leipzig)

### **Wir glauben an einen Gott**

für fünfstimmigen Chor aus den »Acht geistlichen Gesängen« op. 138 (1914)

Wir glauben an einen Gott, · Schöpfer Himmels und der Erden;  
mit Worten ließ er werden · alle Dinge zu seinem Gebot.

Von der Zarten ward er geboren, · Maria, der reinen, auserkoren,  
uns zu Trost · und aller Christenheit.

Für uns wollte er leiden, · ob wir möchten vermeiden,  
schwere Pein, · den Tod der Ewigkeit.

*14. Jahrhundert, aus dem Niederdeutschen*

## **Christe, der du bist Tag und Licht**

Satz für vierstimmigen Chor von Johann Sebastian Bach

- Abendchoral der Thomaner Schuljahr 2009/2010 -

Christe, der du bist Tag und Licht,  
vor dir ist, Herr, verborgen nichts,  
du väterliches Lichtes Glanz,  
lehr' uns den Weg der Wahrheit ganz.

Wir bitten dein' göttliche Kraft,  
behüt' uns, Herr, in dieser Nacht,  
bewahr uns, Herr, vor allem Leid,  
Gott Vater der Barmherzigkeit.

*Wolfgang Meuslin, 1526*

*Die Gemeinde erhebt sich zu Gebet und Segen*

Liturg:      **Gebet**

Gemeinde: **Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich kommt. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsrern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.**

**Benedicamus**  
(Lobpreis)

A musical score for the hymn 'Benedicamus'. It consists of a single melodic line written on a treble clef staff. The notes are quarter notes, and there are six notes in total, starting from a low note and moving upwards. The staff ends with a double bar line and repeat dots.

Kantor: Laßt uns prei - sen den Herrn.

Gemeinde: Gott sei e - wig - lich Dank.

Liturg:      **Segen**

Gemeinde: Amen.

## **Johann Sebastian Bach**

### **Wer nur den lieben Gott läßt walten**

Choralsatz BWV 642 aus dem »Orgelbüchlein«

*- Wir bitten, auf Applaus zu verzichten. -*

*Ausführende:* Thomasorganist Ullrich Böhme – Orgel

Thomanerchor Leipzig

Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

*Vorschau:* Sonnabend, 3. Oktober 2009, 15 Uhr

**Motette in der Thomaskirche**

Johann Sebastian Bach: Kantate BWV 97 »In allen meinen Taten«

Thomasorganist Ullrich Böhme · Solisten · Thomanerchor ·

Gewandhausorchester · Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

17. Sonntag nach Trinitatis, 4. Oktober 2009, 9.30 Uhr

**Kirchenmusik im Gottesdienst**

Werke von Johann Sebastian Bach und Georg Christoph Biller

Thomasorganist Ullrich Böhme · Thomanerchor

Freitag, 9. Oktober 2009, 18 Uhr

**Motette in der Thomaskirche**

Felix Mendelssohn Bertholdy: Te Deum

Thomasorganist Ullrich Böhme ·

Thomanerchor · Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

*Sonnabend, 10. Oktober 2009, 15 Uhr*

**Motette in der Thomaskirche**

Thomasorganist Ullrich Böhme ·

Lübecker Knabenkantorei · Leitung: Michael D. Müller

*Sonnabend, 10. Oktober 2009, 20 Uhr*

**Konzert »20 Jahre Friedliche Revolution«**

Johann Sebastian Bach: Messe in h-Moll BWV 232

Lin Lin Fan (Sopran 1) · Anna-Clara Carlstedt (Sopran 2) · Inga Lampert (Alt) ·

Tobias Hunger (Tenor) · Tobias Berndt (Bass) ·

amici musicae, Chor und Orchester, Leipzig · Leitung: Ron-Dirk Entleutner

18. Sonntag nach Trinitatis, 11. Oktober 2009, 9.30 Uhr

**Kirchenmusik im Gottesdienst**

Einweihung des Friedensfensters in der Thomaskirche

Ann K. Gebühr: Friedenskantate

Thomasorganist Ullrich Böhme · Melissa Givens, Houston/USA (Sopran) ·

amici musicae, Chor · Mitglieder des Jugendsinfonieorchesters der Musikschule

Leipzig »Johann Sebastian Bach« · Leitung: Ron-Dirk Entleutner

*Freitag, 16. Oktober 2009, 18 Uhr*

**Motette in der Thomaskirche**

Matthias Grünert, Kantor an der Frauenkirche Dresden (Orgel)

*Sonnabend, 17. Oktober 2009, 15 Uhr*

**Motette in der Thomaskirche**

Matthias Grünert, Kantor an der Frauenkirche Dresden (Orgel)

*19. Sonntag nach Trinitatis, 18. Oktober 2009, 9.30 Uhr*

*Kirchenmusik im Gottesdienst*

*Stefan Kießling (Orgel) · Anna-Clara Carlstedt (Alt)*

*Freitag, 23. Oktober 2009, 18 Uhr*

*Motette in der Thomaskirche*

*Daniel Beilschmidt (Orgel) · Kammerchor der Frauenkirche Dresden ·*

*Leitung: Frauenkirchenkantor Matthias Grünert*

*Sonnabend, 24. Oktober 2009, 15 Uhr*

*Motette in der Thomaskirche*

*Daniel Beilschmidt (Orgel) · Kammerchor der Frauenkirche Dresden ·*

*Leitung: Frauenkirchenkantor Matthias Grünert*

---

**Die Kollekte am Ausgang ist zur Erhaltung der Thomaskirche bestimmt.**

---

*Werden Sie Mitglied im Verein forum thomanum oder fördern Sie dessen Arbeit durch eine Spende:  
Sparkasse Leipzig, BLZ 860 555 92, Konto-Nr. 100 2012 100.*

## Chorinformationen



### Bach im Handgepäck

Thomasorganist Ullrich Böhme spielte am 23. September ein Solorecital in Florenz. Das Konzert fand im Auditorium Ente Cassa di Risparmio statt, einem Konzertsaal, der direkt im Schatten der Domkuppel liegt. Das Auditorium beherbergt eine dreimanualige Orgel der italienischen Werkstatt Tamburini. Auf dem Programm mit dem Titel »Der späte Bach« standen Leipziger Orgelwerke Johann Sebastian Bachs. Das Publikum feierte den Thomasorganisten enthusiastisch und erklatschte sich mehrere Zugaben. Die Orgelkonzerte in Florenz sind mit sehr prominenten Solisten besetzt, u. a. traten Gustav Leonhardt und Ton Koopman in dieser Reihe auf.

### Festkonzert mit dem Thomanerchor

Anlässlich des 20. Jahrestages der friedlichen Revolution wirkt der Thomanerchor am 9. Oktober 2009 beim Festkonzert in der Nikolaikirche mit. Thomaskantor Georg Christoph Biller leitet die Bach-Motette »Fürchte dich nicht« und Mendelssohns »Denn er hat seinen Engeln befohlen über dir«. Am Pult des Gewandhausorchesters steht Kurt Masur und dirigiert Werke von Ludwig van Beethoven sowie die 2. Sinfonie von Johannes Brahms; als Solist in zwei Beethoven-Violinromanzen ist Renaud Capuçon zu hören. Das Konzert wird von EuroArts aufgezeichnet und teilweise am Sonntag, dem 8. November, 19 Uhr auf ARTE ausgestrahlt.

Diese elektronische Ausgabe des jeweils aktuellen Motettenprogramms ist Freitags ungefähr ab 10 Uhr im Internet unter der Adresse <http://www.mvmc.de/motette/aktuell.pdf> verfügbar. Beim Besuch der Veranstaltung muß ein gedrucktes Exemplar zum Preis von EUR 2,- erworben werden.

Satz des Programmheftes: **mvmc** Martin Krämer, Leipzig



# Motette in der Thomaskirche

Sonnabend, den 3. Oktober 2009, 15 Uhr

Johann Sebastian Bach

(\* 21.3.1685, Eisenach; † 28.7.1750, Leipzig; Thomaskantor 1723–1750)

Präludium und Fuge h-Moll

BWV 544 für Orgel

Johann Sebastian Bach

Singet dem Herrn ein neues Lied

Motette BWV 225 für zwei vierstimmige Chöre (EA: ~1726/27)

Singet dem Herrn ein neues Lied,  
die Gemeine der Heiligen sollen ihn loben.  
Israel freue sich des, der ihn gemacht hat.  
Die Kinder Zions sei'n fröhlich über ihrem Könige,  
sie sollen loben seinen Namen im Reihen;  
mit Pauken und mit Harfen sollen sie ihm spielen.

*Psalm 149:1-3*

## CHORAL

Wie sich ein Vater erbarmet  
über seine junge Kinderlein,  
so tut der Herr uns allen,  
so wir ihn kindlich fürchten rein.  
Er kennt das arm Gemächte,  
Gott weiß, wir sind nur Staub,  
gleichwie das Gras vom Rechen,  
ein Blum und fallend Laub.  
Der Wind nur drüber wehet,  
so ist es nicht mehr da,  
also der Mensch vergehet,  
sein End das ist ihm nah.

*Johann Gramann, 1530*

Lobet den Herrn in seinen Taten,  
lobet ihn in seiner großen Herrlichkeit!  
Alles, was Odem hat, lobe den Herrn, halleluja!

*Psalm 150:2, 6*

## ARIA

Gott, nimm dich ferner unser an,  
denn ohne dich ist nichts getan  
mit allen unsren Sachen.  
Drum sei du unser Schirm und Licht,  
und trüg uns unsre Hoffnung nicht,  
so wirst du's ferner machen.  
Wohl dem, der sich nur steif und fest  
auf dich und deine Huld verläßt.

**Lesung**

# Gemeindelied »Nun preiset alle Gottes Barmherzigkeit« EG 502

Melodie: Matthäus Apelles von Löwenstern, 1644

## 1. CHOR (Satz: G. Chr. Biller 1991)

Nun preiset alle Gottes Barmherzigkeit!

Lob ihn mit Schalle, werteste Christenheit!

Er lässt dich freundlich zu sich laden; · ||: freue dich, Israel, seiner Gnaden! ||

## 2. GEMEINDE

Der Herr re - gie - ret ü - ber die gan - ze Welt; was sich nur röhret,  
al - les zu Fuß ihm fällt; viel tau - send En - gel um ihn schweben,  
Psal - ter und Har - fe ihm Eh - re ge - ben, ge - ben.

## 3. CHOR

Wohlauf, ihr Heiden, lasset das Trauern sein,

zur grünen Weiden stellet euch willig ein;

da lässt er uns sein Wort verkünden, · ||: machet uns ledig von allen Sünden. ||

## 4. GEMEINDE

Er gibt Speise reichlich und überall,

nach Vaters Weise sättigt er allzumal;

er schaffet frühn und späten Regen, · ||: füllt uns alle mit seinem Segen. ||

## 5. CHOR

Drum preis und ehre seine Barmherzigkeit;

sein Lob vermehre, werteste Christenheit!

Uns soll hinfert kein Unfall schaden; · ||: freue dich, Israel, seiner Gnaden! ||

*Matthäus Apelles von Löwenstern, 1644*

## Ansprache

Pfarrer Dr. Peter Amberg

*Die Gemeinde erhebt sich zu Gebet und Segen*

Liturg:      **Gebet**

Gemeinde: **Vater unser** im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsren Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Liturg:      **Segen**

- ZUM 400. GEBURTSTAG VON PAUL FLEMING  
(\* 5.10.1609, Hartenstein/Sachsen; † 2.4.1640, Hamburg; Thomaner 1623–1628) -

## Johann Sebastian Bach

### In allen meinen Taten

Kantate BWV 97, Bestimmung unbekannt (EA 25.7.1734?)

#### VERSUS 1

##### CHOR

In allen meinen Taten  
laß ich den Höchsten raten,  
der alles kann und hat;  
er muß zu allen Dingen,  
solls anders wohl gelingen,  
selbst geben Rat und Tat.

#### VERSUS 2

##### (BASSO)

Nichts ist es spät und frühe  
um alle meine Mühe,  
mein Sorgen ist umsonst.  
Er mags mit meinen Sachen  
nach seinem Willen machen,  
ich stells in seine Gunst.

#### VERSUS 3

##### RECITATIVO (TENORE)

Es kann mir nichts geschehen,  
als was er hat versehen,  
und was mir selig ist:  
Ich nehm es, wie ers gibet;  
was ihm von mir beliebet,  
das hab ich auch erkiest.

#### VERSUS 4

##### ARIA (TENORE)

Ich traue seiner Gnaden,  
die mich vor allem Schaden,  
vor allem Übel schützt.  
Leb ich nach seinen Gesetzen,  
so wird mich nichts verletzen,  
nichts fehlen, was mir nützt.

#### VERSUS 5

##### RECITATIVO (ALTO)

Er wolle meiner Sünden  
in Gnaden mich entbinden  
durchstreichen meine Schuld!  
Er wird auf mein Verbrechen  
nicht stracks das Urteil sprechen  
und haben noch Geduld.

#### VERSUS 6

##### ARIA (ALTO)

Leg ich mich späte nieder,  
erwache frühe wieder,  
lieg oder ziehe fort,  
in Schwachheit und in Banden,  
und was mir stößt zuhanden,  
so tröstet mich sein Wort.

#### VERSUS 7

##### DUETTO (SOPRANO, BASSO)

Hat er es denn beschlossen  
so will ich unverdrossen  
an mein Verhängnis gehn!  
Kein Unfall unter allen  
wird mir zu harte fallen,  
ich will ihn überstehn.

#### VERSUS 8

##### ARIA (SOPRANO)

Ihm hab ich mich ergeben  
zu sterben und zu leben,  
sobald er mir gebeut.  
Es sei heut oder morgen,  
dafür laß ich ihn sorgen;  
er weiß die rechte Zeit.

#### VERSUS ULTIMUS

##### CHORAL

So sei nun, Seele, deine  
und traue dem alleine,  
der dich erschaffen hat;  
es gehe, wie es gehe,  
dein Vater in der Höhe  
weiß allen Sachen Rat.

Paul Fleming, 1633

- Wir bitten, auf Applaus zu verzichten. -

Hinsichtlich ihres Textes gehört die 1734 entstandene Kantate »In allen meinen Taten« zu einer kleinen Gruppe einschlägiger Werke, die auf frei gedichtete Rezitative und Arien verzichten und statt dessen Kirchenlieder ohne jede Änderung und mit sämtlichen in der Zeit üblichen Strophen verwenden. Die für Bachs Kantate herangezogene Gestalt des gleichnamigen Chorals enthält allerdings lediglich dessen gängige neun Kernstrophen, während die im vierten Jahrzehnt des 17. Jahrhunderts von Paul Fleming als »Reise-Lied« verfaßte Originalversion einen erheblich größeren Umfang aufweist.

Bachs Komposition reserviert die zugehörige Choralweise (»O Welt, ich muß dich lassen«) für die beiden Ecksätze,bettet sie im Eingangchor in die festliche Instrumentalform der – in diesem Fall auf Zweiteiligkeit reduzierten – »Französischen Ouvertüre« ein und schafft im Schlußchoral insofern ein Gegengewicht, als die übliche vokale Vierstimmigkeit durch Zusatz selbständig geführter Streichinstrumente zur Siebenstimmigkeit erweitert ist. Die zwischen diesen Eckpfeilern angesiedelten Rezitative und Arien versuchen sich auf vielfältige Weise an der Ausdeutung der Choralstrophen. Eine Sonderrolle ist der an vierter Stelle befindlichen Tenor-Arie zugeschrieben: Als Obligatinstrument fungiert hier eine Solovioline, die mit virtuosem Figurenwerk, ausdrucksvoollen Skalen und zwei- bis vierstimmigen Akkorden die Erinnerung an die spätestens 1720 fertiggestellten Solosonaten und -partiten für Violine heraufbeschwört. (HJS)

*Ausführende:* Thomasorganist Ullrich Böhme – Orgel

Reglint Bühler – Sopran	Gewandhausorchester Leipzig
Susanne Langner – Alt	Conrad Suske – Konzertmeister
Martin Petzold – Tenor	Henrik Wahlgren, Roland Messinger – Oboe
Felix Plock – Bass	Hans Schlag – Fagott
Thomanerchor Leipzig	Daniel Pfister – Violoncello
	Bernd Meier – Kontrabass

Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

*Vorschau:* 17. Sonntag nach Trinitatis, 4. Oktober 2009, 9.30 Uhr

**Kirchenmusik im Gottesdienst** – Werke von J. S. Bach und G. Chr. Biller  
Thomasorganist Ullrich Böhme · Thomanerchor

Freitag, 9. Oktober 2009, 18 Uhr

**Motette in der Thomaskirche** – Felix Mendelssohn Bertholdy: Te Deum

Thomasorganist U. Böhme · Thomanerchor · Leitung: Thomaskantor G. Chr. Biller

*Sonnabend, 10. Oktober 2009, 15 Uhr*

**Motette in der Thomaskirche**

Thomasorganist U. Böhme · Lübecker Knabenkantorei · Leitung: Michael D. Müller

*Sonnabend, 10. Oktober 2009, 20 Uhr*

**Konzert »20 Jahre Friedliche Revolution«**

Johann Sebastian Bach: Messe in h-Moll BWV 232

Solisten · amici musicae, Chor und Orchester · Leitung: Ron-Dirk Entleutner

---

Die Kollekte am Ausgang ist zur Erhaltung der Thomaskirche bestimmt.

## Chorinformationen



### Bach im Handgepäck

Thomasorganist Ullrich Böhme spielte am 23. September ein Solorecital in Florenz. Das Konzert fand im Auditorium Ente Cassa di Risparmio statt, einem Konzertsaal, der direkt im Schatten der Domkuppel liegt. Das Auditorium beherbergt eine dreimanualige Orgel der italienischen Werkstatt Tamburini. Auf dem Programm mit dem Titel »Der späte Bach« standen Leipziger Orgelwerke Johann Sebastian Bachs. Das Publikum feierte den Thomasorganisten enthusiastisch und erklatschte sich mehrere Zugaben. Die Orgelkonzerte in Florenz sind mit sehr prominenten Solisten besetzt, u. a. traten Gustav Leonhardt und Ton Koopman in dieser Reihe auf.

### Festkonzert mit dem Thomanerchor

Anlässlich des 20. Jahrestages der friedlichen Revolution wirkt der Thomanerchor am 9. Oktober 2009 beim Festkonzert in der Nikolaikirche mit. Thomaskantor Georg Christoph Biller leitet die Bach-Motette »Fürchte dich nicht« und Mendelssohns »Denn er hat seinen Engeln befohlen über dir«. Am Pult des Gewandhausorchesters steht Kurt Masur und dirigiert Werke von Ludwig van Beethoven sowie die 2. Sinfonie von Johannes Brahms; als Solist in zwei Beethoven-Violinromanzen ist Renaud Capuçon zu hören. Das Konzert wird von EuroArts aufgezeichnet und teilweise am Sonntag, dem 8. November, 19 Uhr auf ARTE ausgestrahlt.

Diese elektronische Ausgabe des jeweils aktuellen Motettenprogramms ist Freitags ungefähr ab 10 Uhr im Internet unter der Adresse <http://www.mvmc.de/motette/aktuell.pdf> verfügbar. Beim Besuch der Veranstaltung muß ein gedrucktes Exemplar zum Preis von EUR 2,- erworben werden.

Satz des Programmheftes: mvmc Martin Krämer, Leipzig